



## **FRANKENSTEIN PRÄZISION GMBH & CO. KG**

**KONSISTENTE DATEN FÜR  
FUNDIERTE ENTSCHEIDUNGEN**

„Mit SAP Business All-in-One haben wir transparente Geschäftsabläufe geschaffen. Dank der integrierten Datenhaltung verfügen wir nun über einen durchgängigen Überblick über das gesamte Unternehmen.“

**Katja Frankenstein**, Geschäftsführerin,  
Frankenstein Präzision GmbH & Co. KG

### AUF EINEN BLICK

#### **Unternehmen**

- Name: Frankenstein Präzision GmbH & Co. KG
- Standort: St. Johann
- Branche: Automobilzulieferer
- Produkte und Services: Präzisionskreuzschleifen (Honen), Herstellung von Kompletteilen
- Mitarbeiter: 70
- Internetadresse: [www.frankenstein-precision.de](http://www.frankenstein-precision.de)
- Partner: SYCOR GmbH

#### **Herausforderungen und Chancen**

- Heterogene IT-Landschaft auflösen
- Transparente Geschäftsprozesse schaffen

#### **Ziele**

- Genaue Rückverfolgbarkeit von Aufträgen sicherstellen
- Dokumentenverwaltung verbessern
- Bessere Übersicht über Abläufe im Unternehmen schaffen
- Integration des Qualitätswesens

#### **SAP-Lösung und -Services**

SAP Business All-in-One

#### **Highlights der Implementierung**

- SAP-Lösung an die Anforderungen des Unternehmens exakt angepasst
- SAP Business All-in-One für Automobilzulieferer zügig implementiert

#### **Entscheidung für SAP**

- Investitionssicherheit
- IT-Lösung und Betreuung aus einer Hand
- Geringe Wartungskosten

#### **Nutzen**

- Software passt sich an Unternehmenswachstum an
- Integrierte Datenhaltung ermöglicht konsolidierten Blick auf Unternehmensdaten
- Automatisierte Prozesse reduzieren das Fehleraufkommen
- Konsignationslagerverwaltung eingeführt
- Produktionsabläufe durchgängig verfolgen
- Formulare entsprechen den Vorgaben des Verbands der Automobilindustrie (VDA) und erleichtern Kommunikation mit Kunden
- Produktionskennzahlen automatisch ermitteln
- Produktionsprozesse lückenlos dokumentieren

#### **Vorhandene Systemlandschaft**

- Microsoft Windows Server
- Microsoft SQL Server
- Microsoft Terminal Server 2000
- qs-STAT

# FRANKENSTEIN PRÄZISION GMBH & CO. KG

## KONSISTENTE DATEN FÜR FUNDIERTE ENTSCHEIDUNGEN

Präzise Technik ist in der Automobilbranche von lebenswichtiger Bedeutung. Wenn es dabei um Genauigkeit im Tausendstel-Millimeter-Bereich geht, ist Frankenstein Präzision gefragt. Das schwäbische Unternehmen veredelt mit seinen Kreuzschleifmaschinen (Honmaschinen) Teile für Airbags, Kraftstoffeinspritzpumpen, Hydraulikkomponenten oder Getriebe. Mit SAP® Business All-in-One profitiert Frankenstein Präzision von einer integrierten Datenhaltung, einer lückenlosen Dokumentation und durchgängigen Geschäftsprozessen.

Die Geschichte der Firma Frankenstein Präzision beginnt in bester Pioniermanier in der heimischen Garage. Dort haben Bernd und Ellen Frankenstein mit ihrer ersten Honmaschine Bauteile veredelt. Das war 1984, und inzwischen führen die Kinder der Eheleute einen der größten Honbetriebe Deutschlands – mit 70 Mitarbeitern und 38 hochmodernen Maschinen.

Das schwäbische Familienunternehmen hat sich auf Präzisionskreuzschleifen im Tausendstel-Millimeter-Bereich spezialisiert. Beim „Honen“ oder „Kreuzschleifen“ erhalten Metallteile, aber auch andere Materialien ihren letzten Schliff. Dabei werden sie horizontal und vertikal mit feinsten Körnern abgeschliffen. So erhalten die fast fertigen Teile ein perfektes Finish im Mikrobereich.

Dieser Arbeitsprozess ist vor allem in der Automobiltechnik wichtig: bei Einspritzmotoren etwa, Airbagsystemen oder in der Automobilmechatronik. Moderne Technologien zur Erhöhung der Fahrsicherheit brauchen ebenfalls Bauteile in höchster Präzision. Zu den Kunden des Unternehmens gehören viele namhafte Automobilzulieferer.

### Zweites Standbein

Das zweite Standbein des Nischenbetriebs ist die Herstellung von qualitätsgeprüften Komplettteilen für die Automobilbranche, wie etwa Ventilen für Hochdruckpumpen in Premiumfahrzeugen. Auch für die Fertigung von modernen Doppelkopplungsgetrieben der Volkswagengruppe liefert Frankenstein Präzision Komplettteile. Rund 30 Prozent seines Umsatzes erwirtschaftet das Unternehmen in diesem Bereich – Tendenz steigend. Insgesamt verlassen rund 16 Millionen Teile jährlich das moderne Werk in St. Johann.

### Neue Kraft mit neuer IT

Den Überblick über dieses beachtliche Produktionsvolumen bewahrt Frankenstein Präzision mit SAP Business All-in-One. Die SAP-Lösung für den Mittelstand ersetzte bei dem Unternehmen eine überholte heterogene IT-Landschaft. Diese stammte aus einer Zeit, als der Betrieb gerade einmal acht Mitarbeiter beschäftigte. Eine unzureichende Dokumentenverwaltung und eine doppelte bis dreifache Datenhaltung behinderten den Betrieb. Zudem gab es Schwierig-

keiten bei den Schnittstellen zwischen der ERP-Lösung und der Messauftragsverwaltung. Selbst die aufwendigen Updates täuschten nicht darüber hinweg: Die IT-Landschaft war den Anforderungen des Unternehmens einfach nicht mehr gewachsen.

Die Entscheidung, sie durch eine SAP-Lösung zu ersetzen, fiel dem Familienbetrieb nicht leicht. „Wir dachten zunächst, SAP würde auf die Wünsche eines kleinen Mittelständlers, wie wir es sind, nicht flexibel genug reagieren. Doch genau das Gegenteil war der Fall“, erläutert Steffen Frankenstein, Sohn des Firmengründers und jetziger Geschäftsführer bei Frankenstein Präzision. Die Lösung überzeugte durch ihren hohen Integrationsgrad, der Schnittstellen überflüssig macht und eine konsistente Datenhaltung sicherstellt. Weitere Argumente waren der geringe Wartungsaufwand, der Umstand, Software und Betreuung aus einer Hand zu haben und die Investitionssicherheit der Lösung.

### Stabile Funktionen

Die Priorität legte der Firmengründer auf stabil arbeitende Funktionen, eine rasche Implementierung war ihm weniger wichtig. Frankenstein Präzision hat 70 bis 80 Prozent der Software im Standard übernommen. Den restlichen Anteil konnte das Unternehmen mithilfe des Implementierungspartners Sycor passgenau auf seine Anforderungen zuschneiden. „Ich kenne kein IT-Lösungsportfolio, das so flexibel ist, wie das von SAP. Wer es mit SAP nicht schafft, schafft es wohl mit keiner Lösung“, ist Dennis Deile, IT-Verantwortlicher bei Frankenstein Präzision, sicher.



„Ich kenne kein IT-Lösungsportfolio, das so flexibel ist wie das von SAP.  
Wer es mit SAP nicht schafft, schafft es wohl mit keiner Lösung.“

Dennis Deile, IT-Verantwortlicher, Frankenstein Präzision GmbH & Co. KG

Im Einkauf, Verkauf, bei der Lohnbearbeitung, in der Fertigungssteuerung, bei der Betriebsdatenerfassung (BDE), im Versand und Transport sowie in der Produktions- und Kapazitätsplanung ist die SAP-Lösung seit September 2008 im Einsatz.

### Besserer Überblick

Die Vorteile zeigen sich schon nach wenigen Wochen in vielen Bereichen. Geschäftsführerin Katja Frankenstein freut sich vor allem über den seither durchgängig verfolgbaren Produktionsablauf. „Mit SAP Business All-in-One haben wir transparente Geschäftsabläufe geschaffen. Dank der integrierten Datenhaltung verfügen wir nun über einen durchgängigen Überblick über das gesamte Unternehmen“, sagt Frankenstein. Das Ende der zwei- und dreifachen Datenhaltung habe zudem zur Folge, dass sich das Fehlerrisiko deutlich verringere.

### Aufträge automatisiert abwickeln

Auch bei der Auftragsabwicklung erzielte Frankenstein Präzision wenige Wochen nach dem Go-live eine eindeutige Arbeitserleichterung. Nach einem Kundenauftrag unterstützt die SAP-Lösung das Unternehmen beim gesamten logistischen Ablauf: Sie weist automatisch darauf hin, welche Teile in welcher Menge zu bestellen sind, um den Auftrag in der gewünschten Zeit zu erledigen. Das Programm macht einen Einkaufsvorschlag, den der Sachbearbeiter akzeptieren, verändern oder ablehnen kann. Dadurch, dass das System immer wieder

die vorangegangenen Schritte prüft, können die Mitarbeiter keine Fehler dabei machen. Folgeschritte lassen sich nicht durchführen, wenn Informationen fehlen.

Bisher mussten die Mitarbeiter jeden einzelnen Schritt von der Produktionsplanung bis zum Versand per Hand erledigen. Heute übernimmt die SAP-Lösung viele Aufgaben automatisiert. Entsprechend hoch ist die Akzeptanz bei den Anwendern. Insbesondere die Mitarbeiter aus der Auftragsabwicklung sind sehr zufrieden und drängen darauf, möglichst rasch die Daten aller Teile in die Lösung einzupflegen.

### Lückenlose Dokumentation

Bei der Dokumentation zeigen sich weitere Vorteile der SAP-Lösung: Alle Produktionsschritte lassen sich nun lückenlos zurückverfolgen. „In der Vergangenheit sind wir bei der Dokumentation immer wieder an unsere Grenzen gestoßen. Jetzt können wir endlich den Wunsch unserer Kunden erfüllen, und Aufträge mit der nötigen Dokumentation abwickeln“, sagt Steffen Frankenstein.

### Gesicherte Daten

Positiv wirkt sich auch die SAP-basierte Partnerlösung von Sycor für die Betriebsdatenerfassung (BDE) aus. Sycor.MES führt die Mitarbeiter sicher durch den Arbeitsvorgang. Fehler sind dadurch praktisch ausgeschlossen. Die Lösung bietet zudem Werkzeuge, mit denen die Sachbearbeiter die Rückmelde-daten einfach nachbearbeiten können. Das erleichtert die Arbeit und sorgt zudem dafür, dass jederzeit korrekte

Informationen vorliegen. So lassen sich zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Entscheidungen treffen.

Bei der Fertigung von Komplettteilen unterstützt die Software beispielsweise die Bestandsverwaltung. Die Lösung macht Vorschläge für Bestellungen und führt die Mitarbeiter im Einkauf durch den Prozess. Die einzelnen Arbeitsschritte sind aufeinander abgestimmt – ist der erste nicht abgeschlossen, lässt sich der zweite nicht ausführen.

### Konsignationslagerverwaltung eingeführt

Mit der Einführung von SAP Business All-in-One hat Frankenstein Präzision einen besseren Überblick über die Abläufe im Unternehmen gewonnen

„Mit SAP Business All-in-One steht dem Wachstum des Unternehmens nichts im Weg.“

Dennis Deile, IT-Verantwortlicher,  
Frankenstein Präzision GmbH & Co. KG

und vorhandene Arbeitsprozesse gestrafft und automatisiert. Darüber hinaus konnte der Mittelständler die Konsignationslagerverwaltung einführen und damit einen drängenden Kundenwunsch erfüllen. Bei dieser Form der Lagerhaltung wird die Ware zwar ins Kundenlager geliefert, bleibt aber Eigentum des Lieferanten, bis sie tatsächlich entnommen wird. Mit der SAP-Anwendung kann das Unternehmen die nötigen Schritte bis zur zeitgerechten Fakturierung durchführen.

Auch die Empfehlungen des Verbands der Automobilindustrie (VDA), etwa zur Gestaltung von Rechnungen oder Liefererschein, bildet die SAP-Lösung ab. Davon profitieren vor allem Kundenmitarbeiter, die im Wareneingang arbeiten. Das einheitliche Layout der Papierformulare erhöht den Grad der Automatisierung und sorgt für eine engere Kundenbindung.

Das letzte SAP-Teilprojekt war die Einführung von SAP QM zur Wareneingangs- und fertigungsbegleitenden Prüfung.

### Zukunft mit Qualität

In den nächsten Jahren will Frankenstein seine Belegschaft von 70 auf über 100 Angestellte vergrößern: Die Schwaben streben ein nachhaltiges Wachstum an, ohne die vorhandenen Strukturen zu verändern. „Mit SAP Business All-in-One steht dem Wachstum des Unternehmens nichts im Weg“, meint IT-Leiter Deile überzeugt. Die Zahl der Mitarbeiter, die mit der Lösung arbeiten können, ist nach oben hin offen.

## SAP Deutschland AG & Co. KG

Hasso-Plattner-Ring 7

69190 Walldorf

T 08 00 / 5 34 34 24\*

F 08 00 / 5 34 34 20\*

E [info.germany@sap.com](mailto:info.germany@sap.com)

[www.sap.de](http://www.sap.de)

\* gebührenfrei in Deutschland

### Kostenloser Online-Newsletter

[www.sap.de/im-dialog](http://www.sap.de/im-dialog)



Bildquelle:

1: Frankenstein Präzision GmbH & Co. KG

50 093 504 (11/07)

© 2011 SAP AG. Alle Rechte vorbehalten.

SAP, R/3, SAP NetWeaver, Duet, PartnerEdge, ByDesign, SAP BusinessObjects Explorer, StreamWork und weitere im Text erwähnte SAP-Produkte und Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und anderen Ländern.

Business Objects und das Business-Objects-Logo, BusinessObjects, Crystal Reports, Crystal Decisions, Web Intelligence, Xcelsius und andere im Text erwähnte Business-Objects-Produkte und Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der Business Objects Software Ltd. Business Objects ist ein Unternehmen der SAP AG.

Sybase und Adaptive Server, iAnywhere, Sybase 365, SQL Anywhere und weitere im Text erwähnte Sybase-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der Sybase Inc. Sybase ist ein Unternehmen der SAP AG.

Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen. Die Angaben im Text sind unverbindlich und dienen lediglich zu Informationszwecken. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die vorliegenden Angaben werden von SAP AG und ihren Konzernunternehmen („SAP-Konzern“) bereitgestellt und dienen ausschließlich Informationszwecken. Der SAP-Konzern übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Der SAP-Konzern steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Haftung.